Einsatz und Unterhalt der Fahrzeuge 3 Lastwagen SCANIA,

1 Mercedes Sprinter

Verfasser : Sepp Schwager, Vorstand Verein Guinea 2012. Teamleiter und Poolmanager Häfeli AG Transporte.

Wir, Markus Meier und ich, waren sichtlich überrascht, als wir den Sprinter gesehen haben! Dieser ist in einem guten Zustand und der Fahrer, Jean-Baptist (JB) geht sehr sorgsam mit diesem Fahrzeug um. Jean-Baptist war während unserem Aufenthalt in Conakry die ganze Woche unser Fahrer. Seine Fahrweise macht sichtlich Freude und ich getraute mich sogar während den Fahrten zu schlafen!

Auf den ersten LKW, den wir besichtigten, war ich besonders gespannt. Von Albert haben wir erfahren, dass beim Zingg-Auflieger eine dritte Achse montiert wurde!?! Ich konnte dies nicht glauben, da der Auflieger selbsttragend ist. Aber siehe da – es war wirklich so!!! Der Abstand zwischen der zweiten und dritten Achse war zwar gross, doch dafür die Spur perfekt! Kompliment!

Auf das nächste Fahrzeug freute ich mich speziell, da es sich um das Häfeli-Fahrzeug handelte! Leider war die Hinterachse defekt, aber spannend war zu sehen, wie mit primitivsten und einfachsten Werkzeugen ein Differenzial repariert wurde. Zwei Tage später war der Scania wieder auf Achse! Ich war über den Zustand der Zugmaschine überrascht. Wir können bestätigen, dass das Fahrzeug in einem guten Zustand ist! Der Betreiber des Fahrzeuges, Ali – ein Libanese, hat die Sache gut im Griff und auch sein Fachwissen ist gross!

Der dritte Scania konnten wir leider nicht begutachten. Mit einem Motorschaden ist er in der Nähe von N’Zerekorée stehen geblieben und musste auf die Mechaniker warten. Inzwischen ist dieser wieder repariert und wieder unterwegs.

Was uns, Markus und mir auch sehr imponiert hat, ist unsere Logistikunternehmerin, Nathalie Damay. Gekonnt und professionell betreibt sie ihre beiden Kühlfahrzeuge. Sie organisiert, dirigiert – es darf sehr gerne gesagt werden: Sie hält den „Laden“ in Schwung und entwickelt sich langsam zu einer harten Schale! Nathalie mach weiter so!!